

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 21. Juli 1840



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 21. July 1840 in Öconomicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer
" Maätsrath Haydinger
" " " Freyinger
" " " Maurer
" " " Buberl
" Oeconomierath Woisetschläger
" " " Grasel
" " " Kaindl
" Sekretär Bleyer
" Bürgerausschuß Zaininger
" " " Nekheim
" " " Roman Jäger v. Waldau
" " " Gausterer
" " " Springer

Referat des Hrn. Raths Haydinger.

2500 de 1839, 1672, 3708, 4966. Auf das Ansuchen des Bauamtsverwalters Benedikt wegen Aufnahme des Martin Weiß, Stadtpoliers, als Bauamtsschaffner und Verwendung deswegen an Behörde wurde von h. Regg mit Dekret dto. 7. Mai d.J. N. 12156 über hierortiges Einschreiten die Bewilligung zur Besetzung der Bauamtsschaffners Stelle gegen einen Gehalt von 75 fl CMz ertheilt, da vom Anfange an von Seite des Öconomicums für Martin Weiß, Stadtpolier, als zu diesem Dienste vollkommen geeignet, das Wort gesprochen worden, derselbe auch seitdem ein Gesuch um Verleihung dieses Dienstplatzes überreichte, dieses Gesuch so wie die vorigen dießfälligen Verhandlungen jedoch nur in öconomicischen Rathssitzungen vorgetragen wurden, dieser Gegenstand aber zum Vortrag in einer Plenarsitzung sich eignet, da er eine systemmäßige Anstellung betrifft, so glaubt Referent nach Vortrag dieser Verhandlungen u. des Gesuches des Martin Weiß, daß demselben diese Stelle eines Bauamtsschaffners mit dem Jahresgehalte von 75 fl CMz zu verleihen sey, weil selber diesen Dienst schon längere Zeit schon versehen u. daher mit den demselben anklebenden Obliegenheiten am vertrautesten ist, u. schon aus diesem Grunde jedem Fremden müßte vorgezogen werden. Da Weiß bereits sein Anstellungsdecree erhalten, auch das Kassaamt u. Bauamtsverwalter vor seiner Ernennung verständiget worden, so wäre selber nur zur nächsten Rathssitzung zur Eidesabnahme vorzurufen.

Mit diesem Antrage sind sämtlich Votanten einverstanden, daher Conclusum per unanimia:
Wird die erledigte Bauamtsschaffnersstelle sammt daran klebenden Jahresgehalt pr 75 fl CMz dem Martin Weiß verliehen, u. da derselbe sein Anstellungsdecree bereits erhalten, so ist er lediglich mehr wegen Ablegung des Diensteides zur nächsten Rathssitzung vorzurufen.

Referent des Hrn. Raths Maurer, die Hrn. Räthe Freyinger u. Buberl, dann der Bürgerausschuss bereits abgetreten.

6229 de 1839. Christina Reiche um den Unterstand im Bürgerspitale.
Abgewiesen, da dasselbe nur für gewesene Bürger bestimmt ist.

4986. Theresia Brukmayr um denselben eben da.
Wie ad 6629.

3783. Johann Hörl um den Unterstand für sich u. sein Weib Magdalena im Bruder- oder Herrenhause.
Bewilligt im Herrenhaus.

5949 de 1839. Johann Sime ein eine Pfründe.
Dem Bittsteller wird vom 19. d.M. an gegen Einziehung der Armenporzion eine Lazarethhauspfründe von täglichen 5 xr W.W. verliehen.

3706. Johann Sime um Verleihung einer Pfründe.
Wird sub N. 5949 de 1839 unter einem erledigt.

1617 de 1838. Theresia Staub um eine höhere Pfründe.
Der Bittstellerin wird vom 19. d.M. an eine Bürgerspitalspfründe von täglichen 15 fl W.W. gegen Einziehung der Lazarethhauspfründe verliehen.

4360. Anzeige der M. V. Fonds-Rechnungsführung, daß durch die Vorrückung des Thaddäus Mayr in den Genuß einer bischöflichen Pfründe eine Bürgerspitalspfründe erledigt worden sei.
Ist diese Bürgerspitalspfründe vom 19. d.M. an der Theresia Raab, gewesenen Gastgebin im Aichet gegen Einziehung der Lazarethhauspfründe, u. diese dagegen dem Johann Sime, gewesenen Büchsenmachermeister, gegen Einziehung der Armenporzion zu verleihen.

Erinnerung wegen Anschaffung von Bettwäsche in das hiesige Krankenhaus.
Ist wegen Beischaffung 85 Ellen 5/4 breiter blaugedruckter guter Leinwand 20 1/2 Ellen 5/4 breiter roher Leinwand, dann 40 Ellen 5/4 breiter biswerchene Leinwand unter Vorlegung von Mustern eine Lication vorzunehmen u. sind hierzu die Leinwandhändler Prinz, Bodendorfer, Springer u. Kuhn vorzuladen; die 2 Leibstühle samt 1 Rasierschüssel sind auf die beste Art zu behandeln u beyzuschaffen.

Referent des Hrn. Raths Buberl, die Hrn. Räthe Haydinger, Freyinger u. Bürgerausschuß abgetreten.

4380. Reggsdecret dto. 4. v.M. N. 14618 intimirt, durch K. A. Signatur dto. 30. v.M. N. 7314 mit der Genehmigung zur Rückzahlung der ungebührlich abgeheischten Bürgerrechtstaxe pr 10 fl CMz an Anna Gembök.

Aufzubehalten, die Anna Gembök ad 1860 P. hiervon mit dem zu verständigen, daß man unter einem das Kassaamt hiervon der Rückzahlung wegen in Kenntniß setze.

Referat des Hrn. Oeconomieraths Woisetschläger, die Herrn Maätsräthe u. Bürgerausschuß abgetreten.

4339. Kassaamt um Zahlungsanweisung der Grund- u Häusersteuer pro 1840 pr 131 fl 47 xr CMz für die städtischen Realitäten.
Dem Kassaamte zur Zahlung.

4340. do. pr 14 fl 53 xr CMz für die k.k. hauptgewerkschaftlichen Realitäten.
Wie ad 4339.

4341. do. der Landsteuer pro 1840 pr 14 fl 59 xr W.W. für die städtischen Realitäten.
Wie ad 4339.

4342. do. der pro dominicali entfallenen Konkurrenzkosten pr 112 fl 50 3/4 xr CMz.
Wie ad 4339.

4343. Kassaamt um Zahlungsanweisung der pro rusticali entfallenen Konkurrenzkosten pr 2 fl 45 xr CMz.
Dem Kassaamte zur Zahlung.

4344. do. der für die k.k. hauptgewerkschaftlichen Realitäten entfallenen Konkurrenzkosten pr 48 1/2 xr CMz.
Wie ad 4343.

4345. do. der Konkurrenzkosten für das Schekenamt pr. 4 2/4 xr CMz.
Wie ad 4343.

4367. Reggsdecret dto 21. Juni d.J. N. 16243, intimirt durch K. A. Signatur dto. 14. d.M. Z. 7964 mit
der Zahlungsanweisung des adjustirten Reisepartikulares pr 21 fl 4 xr CMz des Kassencontrollors
Schindler für die Abfuhr des II. Steuerratums.
Wie ad 4343 u. eine Abschrift dem Kontrollor.

Referat des Hrn. Oeconomieraths Kaindl, die Hrn. Maätsräthe u. Bürgerausschuß abgetreten.

Vorausmaßen zum Kostenanschlage übers beantragte Abputzen des Rathhauses u. Ausweißen
sämtlicher Kanzleyen.

Mit Bericht dem k.k. Kreisamte vorzulegen, u. um deren unmittelbare Übermittlung an die k.k.
Staatsbuchhaltung zu bitten.

4164. Wochenliste pr 7 fl 42 xr Schein über beim Kothabziehen auf der Straße gegen Wolfen vom
13. bis 18. Juli 1840 geschehene Handlangerarbeiten.
Über geschehene Revision dem Bauamtsverwalter zur Zahlung.

4469. do. pr 3 fl 27 xr Schein über in selber Zeit geschehene Zimmermannsarbeiten an den
Dachrinnen im Excoelestinergebäude.
Wie ad 4464.

4468. do. pr. 1 fl 24 xr Schein über Handlangerarbeiten vom 13 — 18. d.M. bei Brücken- u.
Straßenreinigung.
Wie ad 4464.

4467. do. pr 2 fl 21 xr Schein über Zimmermannsarbeiten vom 13. — 18. d.M. bei Reparatur der
Feuerleitern.
Wie ad 4464.

4466. Wochenliste pr 14 fl 30 xr Schein über Zimmermannarbeiten vom 13. — 18. d.M. behufs der
Aushauung von Barrierebäumen.
Wie ad 4464.

4465. do. pr 2 fl Schein für Maurerarbeiten vom 13. — 14. d.M. an der Straßenmauer am
Langseppenberge.
Wie ad 4404.

4470. Bauamtsverwalter um Zahlungsanweisung 84 fl CMz accordirte Straßenpflasterlöhning der Johann Hefner.

Wie ad 4464.

4370. Conto des Gottfried Quereser pr 2 fl Schein für Spenglerarbeit.

4446. do. des Mahlers Franz Hasenleithner pr 7 fl CMz für Warnungstafeln.

4447. do. des Joh. Adam Waldhauser pr 8 fl 40 xr CMz für Reparatur der Heuwaage.

Dem k.k. Kreisamt mit Bericht vorzulegen, u. um Erwirkung der Auszahlungsbewilligung zu bitten.

4445. Bauamtsverwalter um Anweisung von Verlagsgeldern.

Das Kassaamt hat demselben 200 fl CMz u. 100 fl Schein auszuzahlen, u. selbe als Bauverlaggelder in Rechnung zu bringen.

4448. Konto des Josef Sippmayr pr 4 fl 32 xr CMz für an den Stadtlaternen gelieferte Schloßerarbeit.

Da dieser Conto bereits in der Sitzung vom 7. d.M. angewiesen wurde, so kann ohne erfolgter Aufklärung dieser nicht angenommen werden.

4427. Reggsdecret dto. 25. Juni d.J. No. 17412, intimirt durch K. A. Signatur dto. 16. d.M. N. 8048, womit die beanständeten Wegmacherlöhnnungen pro 1836 u. 1837 pr 63 fl 40 xr CMz aufgelaßen, u. dieselben für die Hinkunft bewilligt werden.

Aufzubewahren, dem Bauamtsverwalter mit dem Auftrage in Abschrift, zur Besetzung des Wegmachers binnen 14 Tagen einen tauglichen, braven Menschen vorzuschlagen.

4399 u. 4400. Accordprotokolle mit Georg Mayr am Daxbergergute u. Josef Ratzinger wegen Übernahme der Schotterfuhren auf die Vicinalstraße nach Wolfern u. die Commercialstraße nach N.Ö. pro 1840.

Dem k.k. Kreisamte mit Bericht vorzulegen u. um Erwirkung der h. Reggsgenehmigung zu bitten, da die Lication am 26. v. u. 11. d.M. fruchtlos geblieben sind.

Reißer Bgst.

Woisetschläger Oek. Rath

Grasl Oek. Rath

Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär